

G+G

Wissenschaft

GGW – das Wissenschaftsforum in
Gesundheit und Gesellschaft

Inhalt

Notizen

Zeitschriftenschau
von *Julia von Sömmogy und Erdödy* 2

Drei Fragen
an *Anna Oksuzyan* 3

Buchtipps
von *Corinna Elling-Audersch* 4

Aus dem WIdO 5

Analysen

Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen

Strategien für mehr Nachhaltigkeit
in Gesundheitsbauten
von *Tom Guthknecht* 7

Nachhaltigkeit und Müll
im Gesundheitswesen
von *Matthias Fischer* 17

Studie im Fokus

Wann zuwartende Diagnostik sinnvoll ist 27

Köpfe und Kongresse 28

Impressum 28

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

„Was meinst du eigentlich, wenn du von Erkenntnis sprichst?“ – „Wie definiert man das Sein?“ Solche Fragen lernt man in den ersten Semestern eines Philosophiestudiums. Sie zielen keinesfalls darauf ab, den anderen mundtot zu machen. Vielmehr sollen sie die Annahmen freilegen, die Behauptungen zugrunde liegen. Manchmal vergesse ich im Alltag diese Fragetechnik, und das rächt sich. Als wir beschlossen, ein Heft zum Thema „Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen“ zu machen, dachte ich automatisch an die Klimakrise und die Frage, ob meine Generation ihren Kindern und Enkeln wohl einen bewohnbaren Planeten hinterlässt. Nachhaltigkeit ist aber viel mehr, wie ich in der Auseinandersetzung mit unserer ersten Analyse gelernt habe. Es geht nicht nur um Ökologie, sondern auch um Ökonomie, etwa bei Bau- versus Betriebskosten. Ja, es geht sogar um Humanität: Manche Kliniken werden beispielsweise von Menschen geplant, die sich in die Bedürfnisse vornehmlich liegender Menschen gar nicht einfühlen. Unsere zweite Analyse beleuchtet die Anstrengungen des Gesundheitswesens, klüger und ressourcenschonender mit Müll umzugehen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Jens Körber